Arbeitskraft verloren - Armut droht

■ Jeder **4. Angestellte** und jeder **3. Arbeiter** scheidet aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen vorzeitig aus dem Berufsleben aus.



Doch wer denkt, dies trifft nur Ältere, liegt gänzlich falsch: Im Durchschnitt sind Männer 50, Frauen 49 Jahre alt, wenn Sie ihren Beruf nicht mehr ausüben können.

Die Folgen sind fatal

Das Leben ändert sich dramatisch:

- Ihre Kunden können ihren Beruf nicht mehr ausüben.
- Sie können ihren Lebensstandard nicht mehr aufrechterhalten. Die Folgen reichen von wirtschaftlicher Not bis zum sozialen Abstieg.
- Der Aufbau der Altersversorgung ist gefährdet.
- Für Selbstständige, Freiberufler und Hausfrauen ist die Situation noch dramatischer. Hier existieren oftmals keine gesetzlichen Ansprüche.

Das System der gesetzlichen Erwerbsminderungsrente

Erwerbsfähigkeit in irgendeiner Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt	Durchschnittliches Bruttoeinkommen Deutschland 2012	
	2.704 EUR	
6 und mehr Stunden	0 EUR	
zwischen 3 und unter 6 Stunden	ca. 487 EUR	Quelle: Deutsch
weniger als 3 Stunden	ca. 973 EUR	

Quelle: Deutsche Rentenversicherung 2013

Verbraucherschützer und Medien raten dringend zur privaten Vorsorge.

Fest steht: Ihr Kunde benötigt eine umfassende Absicherung seiner Arbeitskraft. Allerdings reicht das Kundenbudget nicht immer für eine BU-Vollabsicherung aus, auch wenn Ihr Kunde die Notwendigkeit einer angemessenen Absicherung erkennt.

Die aktuellen Zahlen belegen dies eindrucksvoll

Durchschnittliches Nettoeinkommen*: 1.471 EUR
 Durchschnittlich versicherte private BU-Rente**: 868 EUR
 Verbleibende Versorgungslücke: 603 EUR

Bei Verlust der Arbeitskraft ergibt sich für Ihre Kunden ohne private Vorsorge eine Existenz bedrohende Situation. Hier bietet unser Konzept zur Absicherung der Arbeitskraft (AS) neue Alternativen.

^{*} Quelle: Statistisches Bundesamt 2011, ** map-report 781 – 783